

Artikel vom Freitag, 17. Mai 2019

Die Lange Nacht der Kirchen

Die Lange Nacht der Kirchen gibt es in Südtirol bereits seit etlichen Jahren. Heuer findet die Aktion am Freitag, 24. Mai, statt. Koordiniert wird das Projekt vom Seelsorgeamt der Diözese, dem Katholischen Bildungswerk und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste.



Kirche einmal anders erleben – bei der Langen Nacht der Kirchen: Das Bild zeigt eine Veranstaltung für Kinder im Klostergarten von Muri-Gries in Bozen. - Foto: Diözese

Vor Ort wird das Programm der Langen Nacht der Kirchen von vielen Ehrenamtlichen in den Pfarreien organisiert und durchgeführt. Und das ist kunterbunt. So werden liturgische Feiern in ihren klassischen Formen wie z. B. Gottesdienste oder Maiandachten, aber auch in unbekannten Formen angeboten.

In vielen Kirchen gibt es – auch passend zum heurigen Motto der Langen Nacht – musikalische Veranstaltungen an: Konzerte von Chören und Gruppen, mit der Orgel oder anderen Instrumenten, verbunden mit Texten, Meditationen oder Tänzen, klassisch oder modern. Und jedes Jahr gibt es neue Wagnisse, Besonderes und Unkonventionelles.

Kuscheltiere werden gesegnet, Kirchtürme bestiegen, vom Klosterfenster wird man abgeseilt, Feuer und Lichtershow werden gezeigt, Theater aufgeführt, Filme angeschaut, ... Insgesamt sind 2019 über 250 Programmpunkte in mehr als 80 teilnehmenden Kirchen und Kapellen geplant.

Mehr über die Lange Nacht der Kirchen 2019 erfahren Sie am Freitag im neuen „Dolomiten-Magazin“. Außerdem finden Sie darin eine Reihe weiterer interessanter Beiträge und das umfangreichste Fernsehprogramm Südtirols.



Den vollständigen Artikel und alle Hintergründe gibt es im Magazin, Beilage der aktuellen Ausgabe des Tagblatts "Dolomiten" (<https://abo.athesiamedien.com/epaper/kiosks/10-dolomiten/aktuelle-ausgabe>).



(<https://abo.athesiamedien.com/epaper/kiosks/10-dolomiten/aktuelle-ausgabe>)

Diskutieren Sie mit (/user/login)